Platz für Trauer und Träume

Leobersdorf. Verein Regenbogental braucht Therapiehalle / José Feliciano spielt für sie

VON **MARKUS FOSCHUM**

Krankheit, Tod und Trauer bestimmen das Leben von Margarethe Weiss-Beck. Ein Weg, den sie ganz bewusst gewählt und mit einem eigenen Therapiehof zum Beruf und zur Berufung gemacht hat.

„Mein Vater war Arzt, ich war immer schon mit dem Thema Tod vertraut, aber nicht im negativen Sinne. Später, als Krankenschwester, war ich auch damit konfrontiert. Und so ist seit Jahren der Wunsch gewachsen, einen Platz für die zu schaffen, die von Krankheit, Tod und Trauer in der Familie betroffen sind", erzählt Weiss-Beck.

Enormer Bedarf

2009 gründete sie gemeinsam mit ihrem Mann, einem Kinderarzt, den Verein „Regenbogental". Man will nicht nur den Kranken selbst helfen. „Ein schwer krankes Kind wir zum ständigen Mittelpunkt. Da ist es auch wichtig, die Geschwister wahrzunehmen. Nicht Krankheit und Einschränkungen sollen im Vordergrund stehen, sondern die Wünsche und Träume der Kinder", sagt Weiss-Beck. „Gestartet haben wir mit einem einzigen Pferd. Ich habe nicht gewusst, was mich erwartet", erzählt sie. Und die Nachfrage war groß. So groß, dass man nach vier Jahren von Baden nach Leobersdorf übersiedelte, wo ein alter Vierkanthof gepachtet und mithilfe vieler ehrenamtlicher Hände renoviert wurde.

Heute sind beim Verein 14 menschliche Therapeuten und Pädagogen tätig sowie viele tierische Therapeuten: Pferde, Lamas, Hunde, Kaninchen. „Das Tier weiß nichts von der Krankheit und wertet nicht. Schon das bloße Getragenwerden kann hilfreich sein", erklärt Weiss-Beck.

Notwendige Halle

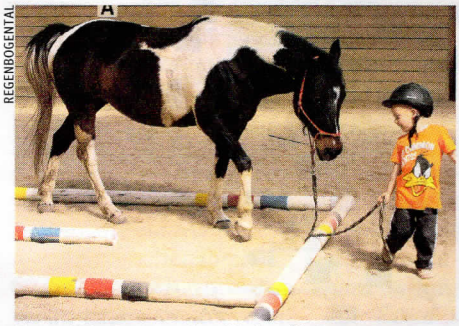
Doch obwohl es im Ort viel (auch finanzielle) Unterstützung und Sympathie gibt, mangelt es im Regenbogental. Und zwar an einer großen Reithalle. Bei 60 bis 80 Kindern pro Woche wäre das im Winter oder bei Regen enorm wichtig. „Das ist derzeit ein Jammer", sagt Weiss-Beck. Die Finanzierung der Halle, für die man mit bis zu 500.000 Euro rechnet, ist schwierig, denn laufende Förderungen von öffentlichen Stellen gibt es nicht.

Zugunsten des Regenbogentals wird vom 28. bis 30. September am Leobersdorfer Rathausplatz groß aufgespielt. José Feliciano, Weltstar und Wahl-Leobersdorfer, stellt sich mit Freunden wie Tony Wegas, Herbert Prohaska oder Opus in den Dienst der guten Sache. Infos: www.leobersdorf.at

MARKUS FOSCHUM

Weiss-Beck und ihre Tiere helfen in Krisensituationen

REGENBOGENTAL



Derzeit kann nur eine kleine Halle genutzt werden, der Bedarf wäre jedoch viel größer

MARKUS FOSCHUM

Ziege Lieselotte ist ein Liebling der Kinder im Regenbogental. Info: www.regenbogental.at

NewsFla

Mit der Vespa du die Thermenregi

Bad Vöslau. Ausgerüs mit einem Roadbook einer Zeitkarte erkun die Teilnehmer der Ve rally vom 14. bis 16. S tember die Region. St und Ziel für die Tages pen ist das Kammgarn zentrum in Bad Vöslau rund 180 Kilometer w den die touristischen kulinarischen Highlig der Region erkundet. gleitpersonen sind he lich willkommen. Info www.austrianvesparally.a

Feuerwehrjugend 2020 in Traiskirc

Bewerb. Traiskirchen sich erfolgreich für di Austragung der nächs Bundesfeuerwehrjug leistungsbewerbe bew ben. Vor Kurzem erfol Wien mit dem Präside des österreichischen B desfeuerwehrbandes dem Traiskirchner Un abschnittskommanda die symbolische „Fahn übergabe". Stadtchef A reas Babler: „Wir freue auf Tausende junge Fe wehrfrauen und -mä die im August 2020 zu kommen."

Neue Buslinie für Schüler zum Bah

Bad Vöslau. Pünktlich Schulbeginn gibt es ei gute Nachricht für Sc und Pendler in Bad Vö Ein zusätzlicher Kurs Buslinie 556 verbinde Wochentagen den Ba hof mit dem Gymnasi Gainfarn. Der VOR rea te damit auf einen Wu der Gemeinde.